

Akutkrisenintervention, Gesprächsführung & Abgrenzung zum Trauma

13. Mai 2026 | 08:00 bis 16:00 Uhr
Steiermarkhof | Ekkehard-Hauer-Straße 33, 8052 Graz

Referentin

Mag.^a Heidrun Nedoma

Klinische- und Gesundheitspsychologin, Notfallpsychologin,
fachliche Leitung Kriseninterventionsteam Rotes Kreuz Leibnitz

Anmeldung

Frau Sabine März

office@suizidpraevention-stmk.at
0676 847 886 101

Kosten

350 Euro

(Mittagessen, Getränke und Pausensnack)

Teilnehmer:innen Zielgruppe

20 Personen

Mitarbeiter:innen der
Psychosozialen Dienste in der Steiermark

Menschen in akuten Krisen benötigen schnelle, klare und zugleich einfühlsame Unterstützung. Fachkräfte aus psychosozialen Berufen stehen dabei oft an vorderster Front - sei es in Beratung, Betreuung, Pflege, Sozialarbeit oder psychologischen Kontexten.

Diese kompakte Tagesfortbildung vermittelt praxisnahe Grundlagen der Akutintervention und stärkt die Handlungssicherheit im Umgang mit belasteten KlientInnen.

Die Teilnehmenden lernen, unterschiedliche Krisenformen zu erkennen, Gespräche in herausfordernden Situationen professionell zu führen, den Umgang mit starken Emotionen, Überforderung und Hilflosigkeit und ihre Rolle klar von traumatherapeutischen Aufgaben abzugrenzen.